

Bretter zerlegt. Auf diese Weise erhält man auch die dünnen Schichten von feineren Holzarten, welche auf gewöhnliches Holz geleimt werden, um demselben ein schöneres Ansehen zu geben.

Zur Fertigigung der Möbel werden mancherlei Holzarten angewandt. Die teuersten und schönsten kommen aus fremden Ländern; doch finden sich auch an manchen bei uns einheimischen Bäumen einzelne Stücke, die sich bei gehöriger Verarbeitung schön ausnehmen. So erhält man aus dem knorrigen, festen Wurzelstocke der Eichen, des Walnußbaumes u. s. w. die Maseren, die oft prächtige Figuren zeigen. Von unsern Holzarten wird außer dem Tannenholze besonders das Holz der Eiche, des Walnußbaumes, des Birn- und Kirschbaumes zu Möbeln verarbeitet; von ausländischen Hölzern sind vorzüglich das schwarze Ebenholz, das braunrote, wohlriechende Cedernholz, welches nicht von Insekten angegriffen wird, und das dunkelrote, oft seidensartig glänzende Mahagoniholz zu erwähnen. Die Schönheit dieser Hölzer tritt übrigens dann erst an den Tag, wenn sie durch Sandpapier, Bimsstein oder Schachtelhalm abgerieben oder polirt worden sind. Gewöhnliche Möbel werden bloß mit einem Firnis überzogen. Derselbe schützt gegen Feuchtigkeit und gegen die schädliche Einwirkung der Luft.

265. Gemeinde, Bürgermeisterei, Kreis, Regierungsbezirk, Provinz, Staat.

1.

Viele Eltern schicken ihre Kinder in eine Schule, damit sie von ihrem Lehrer unterrichtet und zu frommen Menschen erzogen werden sollen. Die Schule ist ihnen gemein; darum nennt man sie zusammen die **Schulgemeinde**. Weil sie nicht immer alle zusammen kommen und das Wohl der Schule beraten können, so ist ein Schulvorstand bestimmt, der für dasselbe zu sorgen hat.

Auch alle die Menschen, welche zu derselben Kirche gehören und in dieser Kirche von ihrem Pfarrer in Gottes Wort unterwiesen werden, bilden eine Gemeinde. Diese nennt man eine **Kirchengemeinde**. Auch sie hat ihren Vorstand, der ihre Angelegenheiten besorgt. Außer dem Pfarrer gehören noch mehrere Männer dazu, die man Älteste nennt. Und wenn besondere Ausgaben zu machen sind, so werden auch noch die Vertreter oder Repräsentanten der Gemeinde gefragt. Eine Kirchengemeinde kann groß oder klein, zahlreich oder schwach sein; auch kann sie aus einer oder aus mehreren Schulgemeinden bestehen. An einer großen Kirchengemeinde sind oft